

Freitag 23. Juli 2021

In Mainz-Weisenau rücken die Rohbauer an







Wo das US-amerikanische Unternehmen IBM bis 2003 Festplatten produzierte, dreht sich in den kommenden Wochen und Monaten erstmal alles um Beton und Mauerwerk: Die Erdarbeiten für die geplante Wohnanlage aus insgesamt 7 Gebäuden im Mainzer Heiligkreuz-Viertel sind termingerecht gestartet und so weit fortgeschritten, dass früher als geplant mit den Rohbauarbeiten begonnen werden kann.

Auf Baufeld Nummer Acht errichtet die GWH Bauprojekte im Auftrag der GWH Wohnungsgesellschaft insgesamt 96 moderne Mietwohnungen, die an den nördlichen Quartierspark grenzen werden. Das Projekt ist Teil einer umfassenden Quartiersentwicklung am Rande der Mainzer Innenstadt und nur wenige Gehminuten vom Grüngürtel entfernt. In den nächsten Jahren entsteht dort, in gefragter Lage entlang der Hechtsheimer Straße, ein urbanes Wohnviertel mit Büro- und Gewerbeflächen.

Für die Baumaßnahme konnte ein renommierter und ortsansässiges GU aus der Region gebunden werden, die Fa. Adolf Lupp GmbH und Co + KG.

Nach zwischenzeitlich erteilter Baugenehmigung durch die Stadt Mainz kann früher als geplant mit den Rohbauarbeiten begonnen werden und die Wohngebäude nehmen sukzessive Form an. Die Fertigstellung der 1- bis 5- Zimmer Wohnungen samt zugehöriger

Tiefgarage und Hausmeisterbüro ist für Mitte 2023 geplant.

© 2014-2020 GWH Bauprojekte GmbH